Sie werden deshalb gebeten Bitte beachten Sie die Erläuf Die Richtigkeit der Angaben Die Datenerhebung im Zusar Die weitere Datenverarbeitur	i, den Antrag sorgfältig auszufülle terungen der beigefügten Hinweis ist durch Unterschrift der jeweili	en. se und vergessen Sie nicht, d gen Person oder ihres gesetz gt nach § 67 a II Satz 1 Sozial	on Ihnen Informationen und Unterlag len Antrag auf Seite 4 zu unterschreik Llichen Vertreters auf der letzen Seite gesetzbuch - Zehntes Buch (SGB X).	oen.		
	4 Do		l 2 Dave			
1. Angaben zu den	1. Per		2. Pers			
persönlichen		weiblich		weiblich		
Verhältnissen	Antragsteller(in) 1		☐ Antragsteller(in) 2			
			☐ Ehegatte/Lebenspartner (nicht getrennt lebend)			
			☐ Partner(in) in eheähnlic	her Gemeinschaft		
Familienname, auch Geburtsname, Vorname	,		,			
Anschrift Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, <b>Telefon</b>	,					
Geburtsdatum						
Familienstand	spit		ooit			
Wer trägt die überwiegenden Kosten des Haushalts? (Stellung im Haushalt) Staatsangehörigkeit, bei Ausländern aufenthaltsrechtlicher Status	seit		seit			
Rentenversicherungs-Nr.						
Betreuer(in) (Kopie der Bestellungs- urkunde beifügen)						
Anschrift Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, (freiwillig: Telefon)						
Dauernd voll erwerbsgemindert ohne Rentenbezug, weil						
Schwerbehindertenausweis	gültig bis	☐ Merkzeichen (G, aG ?)	gültig bis	Merkzeichen (G, aG ?)		
(Kopie des Ausweises beifügen)		☐ ohne Merkzeichen		ohne Merkzeichen		
Wenn Sie in einer stationären Einrichtung (z.B. Heim, Krankenhaus) leben: Wo haben Sie vorher gewohnt (gewöhnlicher Aufenthaltsort)?	Anschrift der Wohnung vor der Aufnahme in die Einrichtung		Anschrift der Wohnung <b>vor der Aufnahme</b> in die Einrichtung			
Es wurden bereits Grundsicherungsleistungen gezahlt:	nein ja, von wem?		nein ja, von wem?			
Weitere Personen	3. Per	son	4. Pers	on		
im						
Haushalt:	männlich	weiblich	männlich weiblich			
Familienname, auch Geburtsname, Vorname	,		,			
Geburtsdatum						
Staatsangehörigkeit, bei Ausländern						
aufenthaltsrechtlicher Status			_			
	5. Person		6. Person			
- ···	männlich	weiblich	männlich	weiblich		
Familienname, auch Geburtsname, Vorname	,			,		
Geburtsdatum						
Staatsangehörigkeit, bei Ausländern aufenthaltsrechtlicher Status						
Kinder		anden	☐ nicht vor	handan		
MITUEL	ı ∟ı vorna	anucn	☐ HICHT VOF	nanutn		

Antrag auf Grundsicherungsleistungen – Seite 1 –

Eingang am:

Az.:

Az.:	Antrag auf Gru	undsicherung – S	Seite 2 – Antragste	eller(in):		
	1. Pe	erson	2. Person			
2. Unterhalt			nur ausfüllen, wenn	2. Person Antragsteller(in) ist		
Verfügt eines Ihrer Kinder / verfügen Ihre Eltern gemein- sam vermutlich über erhebli- ches Einkommen (ab 100.000 EUR jährlich)?	nein ja (wenn Sie ja angekreuzt haben, geben Sie bitte Namen und Adressen an) nicht bekannt (wenn Sie inicht bekannt angekreuzt haben, machen Sie bitte Angaben zu Name, Adresse, Beruf und Stellung innerhalb der Arbeitsstelle)		nein ja (wenn Sie ja angekreuzt haben, geben Sie bitte Namen und Adressen an) nicht bekannt (wenn Sie nicht bekannt angekreuzt haben, machen Sie bitte Angaben zu Name, Adresse, Beruf und Stellung innerhalb der Arbeitsstelle)			
Familienname, Vorname Geburtsdatum						
Anschrift Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort, (freiwillig: Telefon) Beruf, Stellung innerhalb der Arbeitsstelle						
Bestehen Unterhaltsansprüche gegen geschiedene oder getrennt lebende Ehegatten / Ehegattinnen oder Partner-(innen) einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft?	Unterhaltsansprüche wurden bereits geltend gemacht Unterhaltsansprüche sind tituliert (vollstreckbarer Titel, bitte Urkunde beifügen) Unterhalt wird gezahlt Unterhaltsansprüche bestehen nicht, weil		Unterhaltsansprüche wurden bereits geltend gemacht Unterhaltsansprüche sind tituliert (vollstreckbarer Titel, bitte Urkunde beifügen) Unterhalt wird gezahlt Unterhaltsansprüche bestehen nicht, weil			
3. Kranken- / Pflegevers	sicherung (Bitte Nachweise	e beifügen!)				
Name und Anschrift des Versicherungsunternehmens, Krankenversicherungsnum- mer		<u> </u>				
Bei privater Versicherung geben Sie bitte den Leistungsumfang an:						
Höhe des mtl. Beitrags						
4 Finkommen (Ritte Fink	commensnachweise für 12 Mo	onate heifügen!)				
Kein Einkommen	Commensuachweise für 12 Mc	Dhate beliugen:)				
Einkommen	Mtl. Betrag Nicht monatliche Betrags- angabe bitte kennzeichnen	Zahlung beantragt am, Aktenzeichen, Stand des Verfahrens (Klage, Widerspruch)	Mtl. Betrag Nicht monatliche Betrags- angabe bitte kennzeichnen!	Zahlung beantragt am, Aktenzeichen, Stand des Verfahrens (Klage Widerspruch)		
Nichtselbständige Tätigkeit						
Leistungen der Kranken- kasse (einschl. Arbeitgeber- zuschuss)						
Gewerbebetrieb/sonstige selbständige Tätigkeit						
Vermietung und Verpachtung						
Wohngeld / Lastenzuschuss						
Renten / Pensionen: - jegli- cher Art, z.B. ALG/WwR/Werksrente, auch ausländische Renten						
Leistungen - nach SGB II - nach SGB XII - nach AsylBIG						
Leistungen nach dem Bun- desversorgungsgesetz						
Leistungen des Lastenaus- gleichsamtes (z.B. Unter- haltshilfe, Pflegegeld, Entschädigungsrente)						
Leistungen für Kinder (z.B. Kindergeld, Erziehungsgeld)						
Unterhalt Privatrechtliche geldwerte						
Ansprüche (z.B. Beköstigung, Wohnrecht, Taschengeld, Leibrente, Pflegegeld)						
Steuererstattung						
Kapitalerträge (z.B. Zinsen)						
Sonstige Einkünfte						

Az.:	Antrag auf Grundsicherung – Seite 3 – Antragsteller(in):								
	1. Person			2. Person					
5. Vom Einkommen evtl. absetzbare Beträge (soweit nicht bereits unter Ziff. 4 berücksichtigt) (Bitte Nachweise beifügen!)									
Keine absetzbaren Beträge									
Ausgaben		Mtl. Betrag					Mtl. E	Betrag	
Krankenversicherung									
Pflegeversicherung									
Hausratversicherung									
Sterbeversicherung				$\blacksquare$					
Haftpflichtversicherung  Aufwendungen für				_					
Arbeitsmittel									
Beiträge für Berufsverbände									
Entfernung zwischen Woh- nung und Arbeitsstelle Fahrtkosten zur Arbeitsstelle mit ÖPNV		km					km		
<ul> <li>7. Kosten der Unterkunft - Nur auszufüllen von Personen, die nicht in einer Einrichtung leben -</li> <li>7.1 Miete (Bitte Nachweise beifügen/aktuelle Mietbescheinigung)</li> </ul>									
Zahl der Personen in der Wohnung: Person(en)			n) Wohnfläc	he:			Quad	ratmeter	
Gesamtkosten der Unterkunft:		t:						EUR	
	davon	Kaltmiet	э:			EUR			
		Nebenkoste	ո:			EUR			
		Heizungskoste	n:			EUR			
Einnahmen aus Unterve	ermietung								EUR
Sind in den angegebenen Beträgen									
- Kosten für Kochfeuerung enthalten?		☐ ja			nein				
- Kosten für Warmwasserbereitung enthalten?			☐ ja			nein			
Die Kosten der Unterkun gezahlt werden. 7.2 Haus-/Wohnungsei		auf mein / unser Ko an den Vermieter achweise beifügen/akt		ätsb	erechung)				
Soweit Sie Haus-/Wohn	ungseigentum	selbst bewohnen, ist	eine Berech	nun	g über die K	osten / E	Belastu	ngen vorzulegen	ı.
8. Evtl. zu gewährende	Geldleistunge	n bitte ich wie folg	zu zahlen:						
Konto-Nr., Bankleitzahl, Name und Sitz des Geldinstituts, Name und Vorname des Kontoinhabers, IBAN, BIC									

Antrag auf Grundsicherung – Seite 4 – Antragsteller(in):					
	1. Person			2. Person	
Antragsbegründung:					
Mein Einkommen reicht	zur Bestreitung meines Lebens	sunterhaltes nich	t aus.		
Ich habe folgende zusät	<u>zliche</u> Aufwendungen (Bitte Nac	hweise beifügen) f	ür:		
☐ Haushaltshilfe (ärztlic	ches Attest)				
☐ Mehrbedarf für koste	naufwändige Ernährung (ärztlic	ches Attest)			
☐ Mehrbedarf für Allein	erziehende				
☐ Mehrbedarf für Schw	angere (Mutterpass)				
☐ Mehrbedarf für Merkı	mal G/aG (gültiger Schwerbehir	ndertenausweis)			
sonstige individuelle	Aufwendungen				
		Erkläru	ıng		
Beträge der hilf kann nur von m	egewährenden Stelle zurück z	zu überweisen,	soweit das G	en/unseren Erben gegenüber, überzahlte uthaben dazu ausreicht. Dieser Auftrag 5. Eines jeden Monats für die darauffol-	
	en Antrag auf Grundsicherung Richtigkeit der Angaben wird du				
wirtschaftlichen unverzüglich un	Verhältnisse (Familien-, V	Vohn-, Einkom	mens-, Verr	h/wir Änderungen der persönlichen und nögens- und Aufenthaltsverhältnisse) vertretenen Personen (§ 60 Abs. 1 Nr. 1	
	nnt, dass falsche oder unvollstä sich ziehen können.	indige Angaben	die Einleitung	eines Strafverfahrens (§ 263 Strafge-	
☐ Interessen rungsbesc	gegenüber dem Grundsicher			eähnlichen Gemeinschaft meine/unsere zur Entgegennahme von Grundsiche-	
	ere Interessen gegenüber den erungsbescheiden.	n Grundsicherur	igsträger zu	vertreten und zur Entgegennahme von	
Datum			1. Person	Unterschrift	
Datum			2. Person	Unterschrift	
Datum			Unterschrift Sac	hbearbeiter/in	

Az.: